

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

8.8.1852 (No. 216)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 216.

Sonntag den 8. August

1852.

Bekanntmachung.

Nr. 12,011. Die Karoline Görger von hier ist willens nach Nordamerika auszuwandern. Es wird deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf

Montag den 23. d. M.,
Vormittags 11 Uhr,
und werden hierzu sämtliche Gläubiger derselben anher vorgeladen.

Karlsruhe den 5. August 1852.

Großh. Stadtm. Stöffer.

L. Breithaupt.

Versteigerungen und Verkäufe.

Pferdversteigerung.

Mittwoch den 11. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird im Kasernenhof in Gottesau ein austrangirtes Artillerie-Pferd öffentlich versteigert.

Gottesau den 7. August 1852.

Berechnung des Großh. Artillerie-Regiments.

Michael, Rechnungsführer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 3 ist ein kleines Logis im Hintergebäude, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u., und ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 33 ist im Hintergebäude ein Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ablerstraße (neue) Nr. 38, neben dem goldenen Trauben, ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und 2 Dachkammern vornenheraus, sodann im Hinterbau im zweiten Stock 3 Zimmer, Küche u., und im Hinterbau unten Stube und Alkof auf den 23. Oktober zu beziehen.

Amalienstraße Nr. 22, nahe bei der Infanteriekaserne, ist der zweite Stock mit 5 schönen Zimmern, Alkof und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße (kleine) Nr. 6, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Herrenstraße (kleine) Nr. 8 ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Auch kann Kost dazu gegeben werden.

Herrenstraße Nr. 12 ist im zweiten Stock eine auf die Straße gehende freundliche Wohnung,

bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 20 B. ist ein Logis, bestehend in einem geräumigen Laden nebst 4 heizbaren Zimmern, Alkof, Küche, Speicher, Keller und Holzremise, sowie Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Ettlinger und Wormser.

Hirschstraße Nr. 13 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof und 2 Dachkammern nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist im Hinterhaus ein Logis mit 3 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Theil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 21.

Karlsstraße Nr. 13, im Eckhause, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, im dritten Stock zwei Wohnungen mit 3—4 Zimmern nebst Alkof und Küche, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Küche und allen übrigen Erfordernissen, sogleich oder auch später zu vermieten.

Kreuzstraße, in dem ehemaligen Poststallgebäude, neben Nr. 13 und dem Gasthof zum Kreuz, ist eine Wohnung, bei welcher sich eine geräumige Werkstätte und Remisen mit Stallungen befinden, sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Auskunft wird ertheilt im Hause selbst bei Frau Wagenmeister Heß Wittwe, oder Ablerstraße Nr. 32 im dritten Stock.

Kronenstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock, vornenheraus, ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Auch kann noch ein großes helles Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden zu erfragen.

Lammstraße Nr. 5 ist eine kleine Wohnung zu vermieten und alsbald oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße Nr. 24 sind zwei Logis zu vermieten: das eine im Vorderhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u., das andere im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u., und können beide sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Langestraße Nr. 103 ist im Hinterhaus ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehörde, mit oder ohne Werkstätte und einem Hinterhof, welches sich für einen Gewerbsmann sehr eignete, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 118 ist ein kleiner oder ein größerer Laden nebst Wohnung und den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

unb. Anm.

Langestraße Nr. 151 ist auf den 23. Oktober zu vermieten: die bel-étage, bestehend in einem Salon, 5 geräumigen Zimmern, 2 verrohrten Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Holzremise nebst Antheil an der Waschküche und geräumigem Trockenspeicher; ferner eine kleine Wohnung im Hinterhause, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und einer Kammer nebst den üblichen Bequemlichkeiten. Näheres zu erfragen bei Kaufmann G. Widmann im dritten Stock.

stett. by.

Ritterstraße Nr. 10 ist ein freundliches Mansardenlogis, bestehend in 1 großen Zimmer, auf die Straße gehend, Kammer und Küche, sogleich oder auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

arcas. by.

Spitalstraße Nr. 3 sind zwei Logis zu vermieten, das eine mit 3 Zimmern, das andere mit 2 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus; ersteres ist sogleich und letzteres auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde.

sauber. by.

Stephanienstraße Nr. 92, auf der Sommerseite, ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, 2 Speicherräumen, Küche, gemeinschaftlichem Waschhaus, 2 Kellern, Holzremise, Stallung für 2 Pferde und Heuspeicher, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere in der Amalienstraße Nr. 37 im untern Stock zu erfragen.

by.

Waldhornstraße Nr. 8, in der Nähe des Großh. Finanzministeriums, ist auf den 23. Oktober im 2. Stock eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller zu vermieten. Näheres hierüber im untern Stock oder im Hinterhaus bei Herrn Schurgg.

ried. by.

Waldhornstraße Nr. 16 ist ein geräumiges Zimmer mit Vorkamin entweder sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

rorer. by.

Waldstraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

ser. by.

Waldstraße Nr. 36, ganz nahe am Ludwigsplass, ist eine Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzlager und einer verrohrten Speicherkammer. Das Nähere im Hause selbst.

häuser. by.

Waldstraße (neue) Nr. 73 ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz u. Mansardenzimmer, zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden; auf Verlangen kann auch Stallung für ein Pferd dazu gegeben werden. Ebendasselbst ist auch ein Logis im Hintergebäude sogleich billig zu vermieten.

ter. by.

Zähringerstraße Nr. 42 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Alkof, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

by.

Zähringerstraße Nr. 52 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten; auch wird daselbst Kost in und außer dem Hause abgegeben.

mitt. by.

Zähringerstraße Nr. 66 sind im zweiten Stock 2 ineinander gehende Zimmer ohne Möbel

an eine ledige Person auf den 23. Oktober zu vermieten.

unb. Anm. Wagner

Zähringerstraße Nr. 71 sind 2 freundliche Mansardenwohnungen (die Aussicht nach der Straße), jede von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer u. auf den 23. Oktober, und ein elegant möblirtes Zimmer im zweiten Stock auf den 1. September oder auch früher zu vermieten.

2. 3. m. by. Gehl.

Zirkel (innerer) Nr. 8 ist ein schönes Logis von 4 Zimmern, Küche, Magdkammer, Speicherkammer, Keller, Holzremise u., auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen versehen kann sogleich in Dienst treten innerer Zirkel Nr. 11 im obern Stock.

by.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, das hauptsächlich gut kochen, putzen und waschen kann. Das Nähere zu erfragen Kronenstraße Nr. 29.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schön weisnähen, Kleider machen und etwas kochen kann, auch sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 2.

by.

Langestraße Nr. 116 wird ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, zur Aushülfe auf einige Zeit gesucht.

by.

Hausverkauf-Anerbieten.

Das den Architekt Wettschein'schen Eheleuten bisher zugehörige 2stöckige Wohnhaus, Stephanienstraße Nr. 88, wird von dem jetzigen Eigentümer, welcher dasselbe bei der Zwangsversteigerung an sich kaufen mußte, zum Wiederverkauf ausgedoten.

imm. Goldm. Min.

Es enthält 12 tapetirte Zimmer, 2 Alkoven, 3 Mansarden, 3 Speicher und eine Speisekammer, 2 Speicher, abgetheilten sehr freundlichen Garten und hellen geräumigen Hof, sowie alle zum angenehmen Wohnen nöthige Erfordernisse.

Das obere Logis ist durch eine Glaswand abgeschlossen, ebenso die Einfahrt und der Speicher.

Der gegenwärtige Miethzins beträgt 600 fl. und der Verkaufspreis ist auf 12,750 fl. festgesetzt.

Die Zahlungsbedingungen werden billig gestellt.

Etwaige Liebhaber wollen sich hierwegen und wegen Einsichtnahme des Hauses an den Eigentümer, Amalienstraße Nr. 57 im zweiten Stock, wenden.

In den Fourage-Magazinen Karlsruhe und Gottesau sind große Quantitäten Heu-Blumen zu verkaufen, und ist Näheres bei Unterzeichnetem zu erfragen.

by.

Karlsruhe den 6. August 1852.

J. Senle.

Auf dem Viehhof vor dem Durlacherthor ist gute Schlamm-Erde um billigen Preis zu haben. Näheres in der Stadt Heidelberg.

by.

Es wird ein Theilhaber zu einem Sperris im Jahresabonnement gesucht. Das Nähere bei Logenbeschlößer Schlund, Akademiestraße Nr. 37.

2. m. by.

Privat-Bekanntmachungen.**Medizinalrath Dr. Schmalz**

aus Dresden wird vom 9. bis 12. August
in Karlsruhe

Gehör- und Sprach-Kranken
Rath ertheilen (Pariser Hof) 9 — 1 Uhr.

Logisveränderung.

Unterzeichneter macht hiemit die ergebenste An-
zeige, daß er sein bisheriges Logis (Bähringerstraße
bei Herrn Hofvergoldner Bilger) verlassen hat und
in das des Herrn Schuhmachermeisters Fischer,
Bähringerstraße Nr. 72, eingezogen ist.

Für das ihm bis jetzt erwiesene Zutrauen dan-
kend, empfiehlt er sich einem geehrten Publikum
mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, unter
Zusicherung billiger und prompter Bedienung.

Karl Nieger,
Sattler und Tapezier.

Neue holländische Häringe sind
billigst zu haben bei

Jacob Giani.

Wiener Feuerzeuge

in großer Auswahl und ausgezeichnete Qualität zu
den billigsten Preisen empfiehlt

Karl Benjamin Gebres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Rheinwein-Eisig.

Besten haltbaren zum Einmachen der Früchte,
auch als Tafeleisig vorzüglich, maassweise zu 12 und
16 Kr., altes Kirschen- u. Zwetschgenwasser, Frucht-
branntwein, sowie verschiedene frische Gewürze em-
pfeht zu geneigter Abnahme

Karl Berckmüller.

Blaue engl. Patent-Wagenschmier
von vorzüglicher Qualität ist billigst zu haben bei

Ludwig Jost,
Marktplatz Nr. 8.

Bohnen-Hobel

empfeht bestens

Christoph Heidt,

Langestraße Nr. 149.

Wirthschafts-Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, dem verehrlichen Publi-
kum ergebenst anzuzeigen, daß er die Gastwirth-
schaft zur

goldenen Traube

dahier pachtweise übernommen und bereits ange-
treten hat.

Durch aufmerksame Bedienung, gute Speisen
und Getränke, namentlich Oberländer Weine, wird
er den gehegten Erwartungen in jeder Hinsicht ent-
sprechen, und sieht daher recht zahlreichem Besuche
entgegen. Karlsruhe den 7. August 1852.

Franz Martin Konrad.

Farbige Jaconets

in neuen Dessins verkaufe ich, um damit auf-
zuräumen, zu 18 Kr. die Elle.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Waldhaare,

sogenanntes Seegras, werden in guter Qualität,
en gros et en détail, billigst verkauft bei

Joseph M. Ettlinger,

Langestraße Nr. 54.

Rintheim.**Wirthschafts-Empfehlung.**

Unterzeichneter beehrt sich, einem verehrten Publi-
kum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er das
Gasthaus zum Hirsch in Rintheim pachtweise über-
nommen hat. Zugleich empfiehlt er seine reinge-
haltenen Oberländer Weine, sowie auch das haus-
gebäckene Kartoffelbrot, welches jeden Sonntag frisch
bei ihm zu haben ist.

Um einen zahlreichen Besuch bittet

J. Luz, zum Hirsch.

Im Promenadepark

findet Sonntag den 8. d. M. Tanzbelustigung statt,
wozu höflichst einladet

Fried. Seid.

Beierrheim.

Bei Unterzeichnetem findet heute Tanzbelustigung
statt, wozu höflichst einladet

F. Reich, zum Stephaniensbad.

Mühlburg.**Musik-Anzeige.**

Bei dem Unterzeichneten findet bis Sonntag
den 8. bei günstiger Witterung eine vollständige
Blasmusik vom 1. Großh. bad. Reiterregiment im
Garten statt. Eintritt 6 Kr.

Mit dieser Gelegenheit empfiehlt er auch seine
reinen Oberländer Weine, und verzapft dieselben per
Schoppen: Klingelberger à 12 Kr., Markgräfler à
8 Kr., Bühlertäler à 6 Kr., sowie vorzügliches
Lagerbier.

Auch wird für Kuchen und verschiedene Fleisch-
speisen bestens gesorgt sein, wozu höflichst einladet

F. Baumann,

zur Stadt Karlsruhe.

Amalienbad bei Durlach.

Bei Unterzeichnetem findet heute, Sonntag,
Blasmusik im Garten statt, wobei er sich noch zu
bemerken erlaubt, daß wieder eine frische Sendung
württembergisches Lagerbier angekommen ist, wozu
höflich einladet

Louis Weißinger.

Eintracht.

Mittwoch den 11. d. M. von 6 bis 9 Uhr findet
bei günstiger Witterung Gartenmusik statt.
Das Comité.

2. Zuml.

Kaufhaus
Durlach

Zuml.

by.

by.

by.

Zuml.

by.

Zuml.
Kaufhaus

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. August. 64. Abonnementsvorstellung. Zweites Duettal. **Zampa**, oder: **die Marmorbraut**. Romantische Oper in 3 Aufzügen, von Herold. Zampa: Herr Nolden, Herzoglich Koburgischer Kammerfänger, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

7. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12½	27" 7,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 17	27" 7,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 17	27" 8"	"	"

4.

Freitag.

MEDICAL, INVALID & GENERAL LIFE ASSURANCE SOCIETY.

Lebensversicherungs - Gesellschaft für Gesunde und Kranke.

LONDON, Pall Mall No. 25.

Verwaltung für Deutschland in Frankfurt a. M.

Capital: 6 Millionen Gulden.

Gesunde Leben werden von dieser Gesellschaft zu billigeren Prämien versichert, als von den meisten andern Compagnien. Gestützt auf sehr ausführliche statistische Berechnungen, versichert die Gesellschaft auch **Kranke**, oder nicht völlig gesunde Personen.

Die Versicherten können sich bei dem Gewinn der Gesellschaft nach ihrer Wahl betheiligen oder nicht, aber selbst im ersteren Falle nie zu Nachzahlungen angehalten werden.

Die bei ihr Versicherten können zu jeder Zeit des Jahres von einem Theil Europas zum andern reisen. Policen, die bereits ein Jahr in Kraft waren, werden durch Duell oder Selbstmord nicht annullirt.

Auch für **Rentenankäufe** ist die Gesellschaft besonders vortheilhaft.

Die Prämien sind so gestellt, daß sie in den meisten Fällen billiger auskommen, als die Beiträge zu den gewöhnlichen **Sterbekassen**. So ist z. B. die jährliche Prämie für **300 fl.** nach Ableben von den Hinterbliebenen sogleich zu erheben:

Im Alter von 25	30	35	40	45 Jahren.
5 fl. 39 kr.	6 fl. 23 kr.	7 fl. 17 kr.	8 fl. 26 kr.	9 fl. 57 kr. u. s. w.

Der Prospectus erklärt ausführlich die Vortheile von Lebensversicherungen und Rentenankäufen im Allgemeinen und im Besondern bei dieser Gesellschaft. Derselbe wird bei dem unterzeichneten Hauptagenten gratis verabfolgt.

Julius Geisendörfer, Haupt-Agent in Karlsruhe.

inval.



Erste Luftschiffahrt

von **Karl Werzinger** aus **Karlsruhe**

von dem Uebungsplatze der Feuerwehr vor dem Mühlburgerthor in Karlsruhe,
Sonntag den 8. August 1852, Nachmittags 4 ½ Uhr,

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich bei günstiger Witterung **heute, Sonntag den 8. August, Nachmittags 4 ½ Uhr,**

aufsteigen werde. Da ich weder Mühe noch Kosten scheute, einen befriedigenden Anblick zu verschaffen, so lade ich zu zahlreichem Besuch ganz ergebenst ein.

Eintrittspreise im innern Raum: Sperrsiße 48 kr., 1ter Platz 30 kr., 2ter Platz 18 kr., 3ter Platz 9 kr.; Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den 1ten und 2ten Platz die Hälfte, auf den 3ten 6 kr.

Für vollständige Harmoniemusik ist bestens gesorgt. Kasseneröffnung 3 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Englischer Hof. Herr Archer-Burton, Rentier mit Sat., Miß Archer-Burton, Miß Eliza Cooper mit Bed. und Miß Mary Cooper aus England. Hr. Sibert, Rent. mit Fam. v. Bordeaux. Hr. Merleer, Rent. m. Sat. von Paris. Hr. Graf v. Torquesat, Rent. mit Bed. v. Madrid. Hr. Baron v. Kreinich, Major v. Mainz. Hr. Dr. Bisping von Heidelberg. Hr. Schmidt, Part. mit Sohn von

Elberfeld. Hr. Klotz, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Ketz, Kfm. von Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Canetti-Cavalo-Andreo, Rent. mit Bed. a. Spanien. Hr. Benner, k. baier. Ministerialsekretär von München. Herr Graf v. Enzenberg von Wien. Herr Böcking, Hüttenbesitzer v. b. Aschbacherhütte. Hr. Frische, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Clertkenwell, Rent. mit Fam. u. Bed. u. Hr. Broadway, Rent. von London. Herr Eiron, Rent. v. Paris. Hr. Portchester, Rent. mit Familie aus England. Herr Held, Kfm. von Elberfeld.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.